Kompetenzen[1] im Lateinunterricht:

SYSTEM SPRACHE

INTERPRETATION

ZIELSPRACHENORIENTIERTES ÜBERSETZEN

KULTUR-HISTORISCHES BEWUSSTSEIN

VERTIEFTES TEXTVERSTÄNDIS

METHODEN

PERSONALE KOMPETENZEN

---

[1] **Vgl. die Kompetenz–Definition von Weinert (2001):**
Kompetenzen sind „... die bei Individuen verfügbaren oder durch sie erlernbaren kognitiven Fähigkeiten und Fertigkeiten, um bestimmte Probleme zu lösen, sowie die damit verbundenen motivationalen, volitionalen (d.h. absichts- und wissensbezogenen) und sozialen Bereitschaften und Fähigkeiten, um die Problemlösungen in variablen Situationen erfolgreich und verantwortungsvoll nutzen zu können.“

Ausgangspunkt ist die Überlegung, dass sich trotz bisher nicht vorhandener Bildungsstandards in Rheinland-Pfalz die Frage nach Kompetenzen im LU stellt, weil ...

- es in der Schulpraxis die Frage danach gibt und der Verweis auf eine Sonderstellung des Faches nicht weiter führt,

- es hilfreich und klärend für das Anliegen von LU und die Abstimmung intern sowie mit anderen Fächern sein kann und

- es in der Ausbildung helfen kann, geeignete Unterrichtsschwerpunkte schneller und bewusster zu finden und zu setzen (durch Einbindung der Überlegungen zu den angezielten Kompetenzen in die didaktische Analyse).

Daraus erwuchs der Vorschlag der dargestellten 7er-Struktur, deren Zentrum die Leitkompetenz "Erarbeitung eines vertieften Textverständnisses" bildet.

Die Kompetenzen werden im Lateinunterricht gestuft und kumulativ entwickelt; folgende 'Bausteine' können das exemplarisch konkretisieren:

<u>SYSTEM SPRACHE</u>: Satzmodell / Morphologie / Syntax / Wortschatz / grammatische Metasprache ...

<u>INTERPRETATION</u>: analytisch – Gliederung, Textintention, Autorenintention (historisch, biographisch, ...) / komparatistisch (Vergleich - Gattung / Rezeption) / produktiv handlungsorientierte Verfahren – existentieller Transfer ...

<u>ZIELSPRACHENORIENTIERTES ÜBERSETZEN</u>: Kontextbewusstsein / korrekte situationsgerechte Verwendung der Muttersprache / Differenzierung von Wortbedeutungen / Bewusstsein für Grenzen der Übersetzbarkeit ...

<u>KULTUR-HISTORISCHES BEWUSSTSEIN</u>: historisch-soziologisches und mythologisches Wissen / historische Kommunikation / Verständnis von Isomorphie und Allomorphie ...

<u>PERSONALE KOMPETENZEN</u>: a) Selbstkompetenz (Selbstreflexion / Empathie / Kreativität ...)
b) Sozialkompetenz (Teamfähigkeit / Kommunikationsfähigkeit ...)

<u>METHODEN</u>: a) allgemeine (Selbstorganisation / Recherche / Präsentation ...)
b) fachübergreifende (Lesetechniken – diverse Satz – und Texterschließungsverfahren / Lexikonarbeit / Arbeit mit Bildern o.ä. ...)